

POOLWORLD

Fachmagazin für Finanzdienstleister

Manufaktur **STATT**

MEGA POOL



Die Vergessenen

Kapital- und Zeitfresser die bei Neubauten und Sanierungen gern vergessen werden.

Follow us

Mit nur einem Klick die ganze Welt von MAXPOOL und alle Vorteile und Services nutzen.

Servicevereinbarung

Zusatzdienstleistungen endlich vergütet bekommen – wir zeigen Ihnen, wie es geht.

Wir können, was viele nur versprechen

Die vollautomatische Abrechnung von Maklerstrukturen ist unsere Stärke.



Das Thema Courtage ist wohl in nahezu jedem Maklerbüro ein ziemlich komplexes und zeitaufwendiges Themengebiet, insbesondere dann, wenn noch Untervermittler ins Spiel kommen. Allein die Frage „Wie viel Courtage erhalte ich für meinen eingereichten Antrag?“ ist nicht einfach mit einer Zahl zu beantworten. Nahezu jeder Versicherer bzw. Produktgeber hat nach Sparten oder Produkt unterschiedlichste Berechnungsgrundlagen, Faktoren, Abrechnungsmodalitäten und/oder Abrechnungsperioden, die von wöchentlich bis monatlich reichen.

UNSER KNOW-HOW IST IHR VORTEIL

So bekommt MAXPOOL jeden Monat 300 bis 350 Courtageabrechnungen von den Versicherern bzw. Produktpartnern. Jede Menge Daten, die es zu verarbeiten gilt. Unser engagiertes und motiviertes Abrechnungsteam, mit zusammen gerechnet annähernd 100 Jahren Berufserfahrung, verarbeitet jedes Jahr weit über eine Million Courtagebuchungen – Tendenz weiter steigend.

In den letzten Jahren haben die Versicherer mehr und mehr auf elektronische Datenlieferungen umgestellt. Zwar leisten wir auch im digitalen Zeitalter noch einiges an manueller Arbeit, verarbeiten aber die in hoher Stückzahl anfallenden Folge- bzw. Bestands-courtagen zu über 90 Prozent elektronisch. Aufgrund weiterer Systemoptimierungen wird auch diese Quote weiter steigen.

ABRECHNUNG IN ALLE EBENEN

Sämtliche Courtagebuchungen werden auf Einzelvertragsebene verteilt abgerechnet. Auch die Abrechnung von Strukturen, wie etwa Untervermittler oder Tippgeber, in mehreren Abrechnungsebenen ist für uns kein Problem. Die jeweilige Abrechnungsstruktur und Courtageverteilung wird bei Vertragserfassung am Vertrag hinterlegt. Dabei werden die Differenzcourtage zwischen Haupt- und Untervermittler direkt mitberücksichtigt, der Rest passiert vollautomatisch.

Mal am „plastischen Beispiel“ skizziert: Für eine Lebensversicherung werden 1.000 Euro Eingangscourtage verbucht, der Makleranteil beträgt bei MAXPOOL mit der 88-Prozent-Regel 880 Euro. Der Makler hat mit seinem Untervermittler eine 80/20-Courtageteilung vereinbart, somit werden von den 880 Euro 704 Euro dem Untervermittler und die Differenzcourtage von 176 Euro dem Hauptmakler gutgeschrieben.

ALLES AUF EINEN BLICK

Das Beste daran ist: Der Hauptmakler erhält nur eine Courtagerechnung für alle abgerechneten Umsätze. In unserer Vermittlerabrechnung sind die Abrechnungsstrukturen so eingebunden, dass auf der Courtagerechnung zwischen Eigen- und Strukturumsätzen unterschieden wird. Alles ganz übersichtlich und transparent.

*»Der Verwaltungsaufwand
des Maklers rund um
das Thema Courtagen ist
nahezu bei null.«*

Untervermittler oder Tippgeber des Maklers erhalten von MAXPOOL jeweils eine eigene Abrechnung und auch den Courtageteil direkt auf dem Konto gutgeschrieben. Der Verwaltungsaufwand beim Makler ist damit nahezu null.

FAZIT

Im Bereich Courtagerechnung führt MAXPOOL wohl den Markt an. Kaum ein anderer Maklerpool kann so vollautomatisch und strukturiert in mehrere Ebenen Courtagen abrechnen und verteilen wie wir. Das spart Maklerunternehmen nicht nur wertvolle Zeit, sondern führt aufgrund übersichtlicher Abrechnungsdokumente auch zu deutlich verbesserter Finanzbuchführung. <



Markus Wolf,
Abteilungsleiter Abrechnungen
und Prokurist, MAXPOOL



Günstig und leistungsstark

Die neue maxUnfall ist da!

Alle Infos finden Sie auf
www.maxpool.de

